

## Einige für die Fauna Sachsens neue Heteropteren-Arten

KURT ARNOLD

Durch verschiedene Entomologen wurden in letzter Zeit vier Heteropteren gemeldet, die sich für die Fauna von Sachsen als neu herausgestellt haben.

Mein Dank gilt Frau Dr. D. VOIGT, die im Zuge Ihrer Dissertation neben der speziellen Untersuchung zu *Dicyphus*-Arten auch andere Heteropteren an verschiedenen Stellen Sachsens sammelte, sowie den Herren Dr. C. SCHMIDT (Staatl. Museum für Tierkunde in Dresden) und T. BERGER (Potsdam) für die Mitteilungen neu nachgewiesener Arten.

Dadurch hat sich die Gesamtartenzahl der bisher für Sachsen ermittelten Heteropteren-Arten auf 627 erhöht.

Zwei der neu aufgefundenen Arten stammen aus dem klimatisch begünstigten Elbtal. Mit Sicherheit sind von hier in den nächsten Jahren weitere interessante Funde von in Ausbreitung begriffenen Heteropteren-Arten zu erwarten.

### Familie Corixidae

#### 34.1 *Sigara (Subsigara) iactans* JANSSON, 1983

Für die erst 1983 aufgestellte Art, die bis dahin zumeist als „pala var.“ von *S. falleni* (FIEBER, 1848) in der Literatur geführt wurde, liegen nach HOFFMANN & MELBER (2003:229) für Deutschland bereits Funde aus den Bundesländern Brandenburg/Berlin, Hessen, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen/Hamburg, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Sachsen-Anhalt und Thüringen vor.

Diesen Ländern kann nun Sachsen hinzugefügt werden.

**Material:** Leipziger Tieflandsbucht, Teiche westlich Niedergräfenhain bei Borna, 2 Ex. 24.10.2004, leg. et coll. BERGER.

### Familie Tingidae

#### 105.1 *Stephanitis takeyai* DRAKE & MAA, 1955

Eine *Stephanitis*-Art, welche unter dem (präokupiertem) Namen *Tingis globulifera* durch MATSUMURA (1905:36) aus Japan beschrieben wurde, konnte durch BAILEY (1950:133-145) auch für die USA (Connecticut) gemeldet werden. Aus den USA kennt man durch WHEELER (1977), außer BAILEYS Angabe, weitere Nachweise für Delaware, Massachusetts, Maryland, New Jersey, New York<sup>1</sup> (bereits bei DRAKE & RUHOFF (1965:364) genannt), Ohio, Pennsylvania, Rhode Island und Virginia.

DRAKE & MAA (1955:10) nannten Material aus Indien, erkannten die Präokupation des Namens und legten den neuen Namen *St. takeyai* fest.

Wir haben es hier mit einer ostpalaearktischen Art zu tun, welche sich durch Pflanzenexporte in Ausbreitung befindet.

Für den europäischen Raum kam die Meldung von *St. takeyai* erstmals durch HALSTEAD (1998:115) für England und durch AUKEMA (2000:50-51) für Holland. Das Vorkommen in Holland wurde bereits 1994 nachgewiesen, erlosch aber später wieder. Jahre danach (1999) konnten aber in erneut Populationen aufgefunden werden.

Es war also nur eine Frage der Zeit, wann die Ausbreitung nach Deutschland erfolgt. Der Erstnachweis wurde durch HOFFMANN (2003:21) erbracht.

Zu erwarten war, dass die Art mit **einer** ihrer Wirtspflanzen<sup>2</sup> (*Pieris japonica*) früher oder später

<sup>1</sup> New York wird bereits bei DRAKE & RUHOFF (1965:364) genannt

<sup>2</sup> Als Wirtspflanzen werden neben *Pieris japonica* genannt: *Cinnamomum camphora* (HORVATH, 1912:330), *Lindera citriodora*; *Styrax japonica*; *Pieris ovalifolia* (TAKEYA 1951:11), *Lyonia neziki*; *Lindera obtusiloba*; *Lindera umbellata*; *Salix*; *Aperula citriodora* (TAKEYA 1953:168). *Pieris japonica* wird nur durch TAKEYA 1953 genannt. WHEELER (1977) nennt noch

auch Sachsen erreichen würde, zumal auch Nachweise aus Polen (SOIKA & LABANOWSKI, 1999) bekannt wurden.

Dieser Erstfund für Sachsen stammt aus dem Dresdner Raum.

Material: Elbtal, Dresden, Großer Garten, Stadtpark, von *Pieris japonica* geklopft, 1 ♂, 6 ♀♀ 11.09.2004, leg. C. SCHMIDT, coll. C. SCHMIDT

### Familie Berytidae

430.1 *Metatropis rufescens* (HERRICH-SCHAEFFER, 1835)

Obwohl diese Stelzenwanze aus den angrenzenden Bundesländern Thüringen, Sachsen-Anhalt und Brandenburg nachgewiesen wurde, auch in Polen und der Tschechischen Republik vorkommt, fanden sich noch keine Nachweise für Sachsen. Nun liegt der Erstfund vor.

Material: Chemnitz, Zeisigwald, an *Circea lutetiana* L., 1 ♂, 3 ♀♀ 28.08.2003, Beobachtung D. VOIGT.

### Familie Lygaeidae

480.1 *Melanocoryphus albomaculatus* (GOEZE, 1778)

Innerhalb Deutschlands ist *M. albomaculatus* in Ausbreitung begriffen. Sie konnte nun im klimatisch begünstigten Elbtal erstmals für die Fauna Sachsens nachgewiesen werden, was gleichzeitig der erste Nachweis innerhalb Mitteldeutschlands ist.

Material: Dresden, Stadtgebiet, unter Platanenrinde, 3 ♀♀ 15.01.2003, 6 ♀♀ 20.02.2004 leg. et coll. ARNOLD.

Weitere Tiere wurden auch von Herrn Dr. SCHMIDT im Stadtgebiet von Dresden (gleichfalls unter Platanenrinde) gefunden.

### Literatur

- AUKEMA, B. (2000): Heteroptera. Tingidae: lace bugs, *Stephanitis takeyai* in private gardens. - Versl. Medd. Plantenziektenkundige Dienst **210**, 50-51.
- BAILEY, N.S. (1950): An Asiatic tingid new to North America (Heteroptera). - Psyche, A Journal of Entomology **57**, 143-145.
- DRAKE, C.J. & MAA, T.-C. (1955): Chinese and other Oriental Tingidae (Hemiptera). Part. III. - Quart. Journ. Taiwan Mus. **8**, 1-11.
- DRAKE, C.J. & RUHOFF, F.A. (1965): Lacebugs of the World: A Catalog (Hemiptera: Tingidae). - Smiths. Inst. Bull. **213**, I – VIII, 1-634, pls. 1 – 56, 1 pl. unpag.
- HALSTEAD, A.J. (1998): *Stephanitis takeyai* (Demonstration during Indoor meeting). - Br.J.Ent.Nat.Hist. **11**, 115.
- HOFFMANN, H.J. (2003): Die Gitterwanze *Stephanitis takeyai* DRAKE & MAA, 1955 neu für Deutschland (Hemiptera-Heteroptera, Tingidae).- Heteropteron H. **16**, 20-23. (Artikel S. 21-23, S. 20 eine Abbildung.)
- HOFFMANN, H.-J. & MELBER, A. (2003): Verzeichnis der Wanzen (Heteroptera) Deutschlands. – In: KLAUSNITZER, B. (Hrsg.): Entomofauna Germanica Bd. **6**, 209-272 (= Ent. Nachr. Ber., Beiheft **8**).
- HORVÁTH, G., (1912): Species generis Tingitidarum. *Stephanitis*. - Ann. Mus. Nat. Hungarici **10**, 319-339.
- MATSUMURA, S., (1905): Thousand insects of Japan **2**, 1-213, 17 pls.
- SOIKA, G. & LABANOWSKI, G. (1999): The andromeda lace bug – a new pest in Poland. – Onchrology Roslin **43**, 14-15 (auf polnisch).
- TAKEYA, C., (1951): A tentative list of Tingidae of Japan and her adjacent territories (Hemiptera). - Kurume Univ. Journ. (Nat. Sci.) **4**, 5.28.
- TAKEYA, C., (1953): Notes on the Tingidae of Shikoku, Japan (Hemiptera). - Trans. Shikoku Ent. Soc. **3**, 167-176, 1 pl.
- WHEELER, A. G., Jr., (1977): Spicebush and sassafras as new North American hosts of andromeda lace bug, *Stephanitis takeyai* (Hemiptera: Tingidae). - Proc. Ent. Soc. Washington **79**, 168-171.

Anschrift des Verfassers:

KURT ARNOLD, Postfach 11 20, D-09466 GEYER/ERZGEB., e-mail: kurt\_arnold@web.de

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Heteropteron - Mitteilungsblatt der Arbeitsgruppe Mitteleuropäischer Heteropterologen](#)

Jahr/Year: 2005

Band/Volume: [21](#)

Autor(en)/Author(s): Arnold Kurt Richard

Artikel/Article: [Einige für die Fauna Sachsens neue Heteropteren-Arten 21-22](#)